



Fachtagung „Bodenmanagement – Nachhaltiger Umgang mit der Ressource Boden“

Hamburg stellt sich seit vielen Jahren der Herausforderung, wirtschaftliches Wachstum mit einer nachhaltigen Flächenentwicklung in Einklang zu bringen. Im Internationalen Jahr des Bodens stehen der Schutz der natürlichen Ressource Boden und das Bodenmanagement im Fokus. Den Erkenntnissen aus zahlreichen Projekten und Erfahrungen widmet sich die Fachtagung und lädt alle Akteure ein, über Bodenverwertung und Bodenmanagement zwischen städtebaulichen Entwicklungen und ökologischen Herausforderungen zu diskutieren.

Termin:

Mittwoch, 14. Oktober 2015

Tagungsort:

Konferenzzentrum der Behörde für Umwelt und Energie
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

Tagungsbeitrag:

Die Kosten für ein Mittagessen müssen vor Ort selbst bezahlt werden, ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben.

Anmeldung per E-Mail (die Teilnehmerzahl ist begrenzt) bis 30. September 2015.

bodenschutz-altlasten@bue.hamburg.de

Veranstalterin der Tagung ist die Behörde für Umwelt und Energie unter Beteiligung der Bezirksämter, Bereich Umweltschutz, der Hamburg Port Authority und des Instituts für Bodenkunde der Universität Hamburg.

Aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie unter www.hamburg.de/boden.

Bodenmanagement – Nachhaltiger Umgang mit der Ressource Boden Hamburg, 14. Oktober 2015, Behörde für Umwelt und Energie		
9:15 Uhr	Begrüßung	Herr Prof. Dr. Dr. Sanden, Behörde für Umwelt und Energie
	Grußwort Jens Kerstan, Senator der Behörde für Umwelt und Energie	
9:30 Uhr	Böden in der Stadt Hamburg und in der Metropolregion	Frau Prof. Dr. Eschenbach, Institut für Bodenkunde der Universität Hamburg
10:00 Uhr	Verwertungswege der Oberböden – Einführung in die Stoffströme	Herr Reichel, ARR Abfallmanagement & Recyclingtechnik Reichel
10:30 Uhr	Kaffeepause	
11:00 Uhr	Stoffströme - Kurzvorträge	
	Stoffströme und Einflussfaktoren aus der Sicht eines Entsorgungsunternehmens	Frau Zorn, Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG
	Beispiele aus der Praxis des städtischen Wohnungsbauunternehmens SAGA GWG	Herr Lüllau, SAGA GWG
	Bodenmanagement am Beispiel der Deckel der Bundesautobahn 7	Herr Dr. Melchior, melchior + wittpohl Ingenieurgesellschaft
	Bodenmanagement im Hamburger Hafen	Herr Metzko, Frau Ahrens, Hamburg Port Authority
	Olympia Hamburg 2024 – Bodenmanagement Kleiner Grasbrook	Herr Stauss, O + P Geotechnik GmbH & Co. KG
13:00 Uhr	Mittagspause	
14:00 Uhr	Vorgaben für das Bodenmanagement mit besonderem Fokus auf die TOC- Problematik	RA Steiner, Anwaltskanzlei Steiner, Essen
14:30 Uhr	Wie gehen wir bei Renaturierungs- und Kompensationsmaßnahmen mit der Ressource Boden um?	Herr Dr. Milbert, Geologischer Dienst NRW
15:00 Uhr	Posterpräsentationen unter anderem zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> - Rückbau der Landspitze „Tollerort“ - Bodenmanagement im Elbe-Einfluss und Verwertung vor Ort - Wiederverwendungsmöglichkeiten nach geltenden Richtlinien der Länder (LAGA M20) und dem Entwurf der geplanten Ersatzbaustoffverordnung - Aktuelle rechtliche Grundlagen und geplante Mantelverordnung: Unterschiede bei der Wiederverwendung von Bodenmaterialien - Wasserbauliche Maßnahmen in der Süderelbmarsch – Umgang mit kohlenstoffreichen Böden 	
16.00 Uhr	Podiumsdiskussion	Referentinnen und Referenten der Tagung
16:45 Uhr	Ausklang	